

Briefkasten der Redaktion

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **7 (1881)**

Heft 30

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

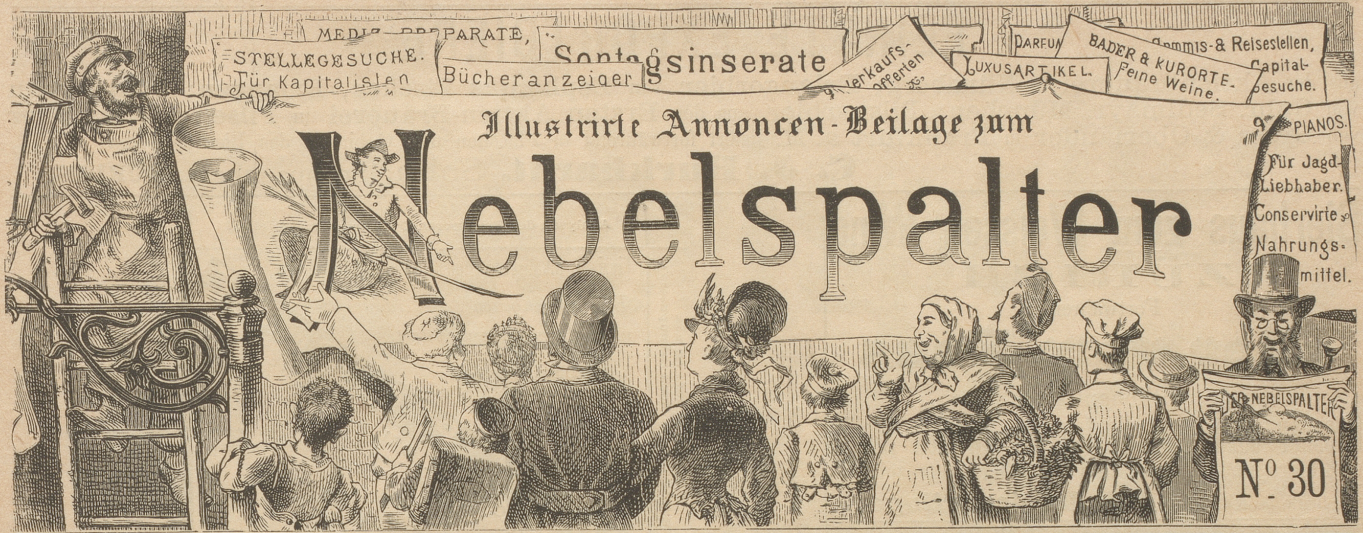
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Inserate im „Nebelspalter“ sind bei der großen Verbreitung des Blattes von um so sicherem Erfolg, als dieselben je eine ganze Woche aufliegen und beachtet werden. Inseratenaufträge sind einzusenden an die Annoncen-Expedition von Orell Füssli & Co., Marktasse 14 Zürich. Preis pro Seite 30 Rp.; bei Wiederholungen wird großer Rabatt bewilligt. Auskunft über alle in diesem Anzeiger erscheinenden Annoncen wird unentgeltlich erteilt.

Ein militärfreier, folter Mann, der beste Zeugnisse über langjährige Dienstzeit in hier aufweisen kann, sucht bleibende Stelle als **Herrschaftskutscher Haus- oder Gewerksknecht.** Auskunft erteilt Herr Heitler, Reiner, Neuanfalt St. Jakob, Ankerstr. 11.

Eine junge gebildete Dame, welche längere Zeit im Ausland als Erzieherin war, wünscht eine Stelle als **Gesellschafterin** oder in ein Bureau. Gute Zeugnisse stehen zur Seite. Offt. Offerten unter Chiffre O 535 Z schriftlich an die Annoncen-Expedition Orell Füssli & Co., Zürich. [555]

Stelle-Gesuch. Ein mit besten Zeugnissen versehener junger Mann (militärfrei) beider Sprachen mächtig, sucht Stelle zu baldigem Eintritt als **Buchhalter od. Magazinier.** Offerten sub Chiffre O 501 Z befördern Orell Füssli & Co., Zürich. [501]

Gesucht. Ein in der doppelten Buchführung, sowie der französischen und englischen Korrespondenz mächtiger, erfahrener **Comptoirist** für event. dauernde Stellung. Offerten unter Chiffre O 430 Z befördert die Annoncen-Expedition Orell Füssli & Co., Zürich. [430]

Dachpappen Dachlack, Holz- cement etc. liefert billigst **R. Bauert**, Aussersihl-Zürich. Vertreter gesucht. [O. H. 2176]

Verlag von **Cæsar Schmidt** in Zürich und vorrätig in allen Buchhandlungen: **Koch von Bernack**, „In 30 Tagen durch die Schweiz“ Vierte Auflage 1881. Fr. 3. 75. Mit Städteplänen und Karte, handliche Form. — Practische Fassung, officielle Tarife. — Strengste Zuverlässigkeit.

Koch von Bernack, In 30 Tagen durch Süddeutschland und Tirol mit Plänen und Karte. Fr. 3. — Berlepsch. **Die Schweiz** nebst Chamounix und italienischen Seen. Dritte Auflage mit 10 Karten, Panoramen und Plänen. Fr. 8. 75.

Gsell-Fels, Die Bäder und Klimatischen Curorte der Schweiz mit Ansichten und Karten, gebd. 10 M. Der einzig brauchbare Rathgeber für Aerzte und Curgäste.

Reynold, Der gesunde und kranke Herr Meyer in der Schweiz. Humoristisch illustriert. Zweite Auflage. Fr. 1. 25.

Der Tourist, Eisenbahnreisebuch für die Schweiz mit Touristenrouten. 50 Cts. [907]

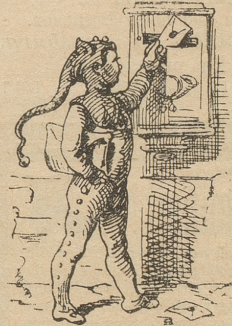
Café du Boulevard, mittlere Bahnhofstrasse, Zürich eröffnet den 23. Juli. **Pilsener Bier**, Aktienbrauerei Pilsen. **Nürnberger Bier**, Aktienbrauerei Nürnberg. [911] Bestens empfiehlt sich **Fr. Wittersheim**.



Nachfolger von G. C. Kessler & Cie. in Esslingen a. N. (älteste deutsche Schaumweinfabrik, gegründet 1826) empfehlen hiermit ihre **moussirenden Weine** in längst anerkannt vorzüglicher Qualität; sie sind genau wie diejenigen der Champagne hergestellt und bieten bei weit billigerem Preise vollständigen Ersatz für die besseren französischen Marken. [883c] **Preismedaillen:** 1838 Stuttgart. 1850 Leipzig. 1865 Stettin. 1866 Stuttgart. 1867 Paris. 1869 Breslau. 1869 Altona. 1871 Ulm. 1873 Wien. 1875 Colmar. 1876 Philadelphia.

Sehr wichtig für Bierbrauer. Feinste Bierkläre die Jung- wie Lagerbier dauernd glanzhell macht, für dessen Erfolg ich garantiere, versendet zum sofortigen Gebrauch fertig in ausgezeichneter Qualität **Otto Henne**, zur Germania, Niederdorf 5, Zürich. [884]

Briefkasten der Redaktion.



E. S. i. Z. Unbrauchbar; solche Hausstreite kümmern weitere Kreise sehr wenig. — **S. i. P.** Mit Vergnügen entsprochen; hoffentlich folgt dafür das Weitere. — **B. i. G.** Gut, wenn sie dort für etwas bessere Beleuchtung sorgen; aber erschrecken Sie nicht, wenn es hier und da kleine Explosionen gibt. — **Lerche**. Schon das letzte Mal besorgt; sorgen Sie nur auch dafür, dass man der Post ebenfalls eine richtige Adresse aufgeben kann. — **A. J. i. Cal.** Im gleichen Falle gewesen; was sagen Sie zu dem Glückwunsch? — **W. N. i. U.** Was soll man da antworten? Wohl am besten: Ja, Alles miteinander! — **? i. Z.** Sind solche Sprünge, verächtliches Gewürm, sehr gefährlich? Für Sie jedenfalls nicht. — **B. H. i.** **W.** Der Fehler muss auf dem dortigen Bureau zu suchen sein; klopfen Sie gefl. einmal an. — **? ? i. L.** Ja wohl, das thut weh. — **E. W. K.** Das wird der Dürftler am besten sagen können; vielleicht auch noch ein Mehreres. — **K. S. i. R.** Damit sollte eben gesagt werden, dass gar nichts adressirt wurde. — **F. i. J.** Im Tgbl. wird von einem Schustermeister gesucht: „Ein fleissiger Geselle, der auch am Tisch essen kann!“ — **B. i. M.** Am besten bei dortigem Postbureau. — **Drag.** Etwas strapaziöse Tour, aber inhaltlich schön und lehrreich. Besten Gruss. — **N. N.** Unbrauchbar. — **F.** Alles schon dagewesen; plündern Sie doch nicht unsere frühem Jahrgänge. — **L. i. M.** Nebelspalterkalender können Sie durch unsere Expedition beziehen. — **X.** Ein Usus, den man in allen Werkstätten findet. — **Verschiedenen.** Anonyme Einsendungen werden nicht berücksichtigt.

Bahnhofstrasse **ZÜRICH** am Bahnhof. **Wanner's Hôtel garni.** neu eröffnet, an schönster Lage, komfortabel eingerichtet. Zimmer von Fr. 1. 50 an. Vorzügliche Betten. — **Portier am Bahnhof.** [M-2604-Z] **Restauration im Parterre.** — **Offenes deutsches Bier.** Es empfehlen sich bestens die Besitzer **H. Wanner & Sohn.**

S. Hönig Centralhof 25, Fraumünstersäule Zürich. **Nicht zu übersehen!** Durch Gelegenheitskauf ist mir möglich, Folgendes zu noch nie dagewesenen Preisen verkaufen zu können: Brieftaschen, Cigarrenetuis, Portemonaies, Toilettenecessaires etc. von Billigsten bis zum Feinsten. Alles um die Hälfte des gewöhnlichen Preises. [910] **Wiederverkäufen hoher Rabatt!**